

AUF SENDUNG

DIENSTAG, 12. MAI

37 Grad

»Mein Vater ist ein Penner«

Wie kann man seine Eltern lieben, wenn man sich für sie schämt? Der Film von Silvia Kaiser zeigt das Leben von Kindern obdachloser Eltern – hin- und hergerissen zwischen Vergessen und Scham.

ZDF, 22.15 Uhr

MITTWOCH, 13. MAI

Nachwehen –

Verzweiflung statt Mutterglück

Nach einer Geburt leiden 80 Prozent der Mütter unter tiefer Erschöpfung und Müdigkeit. Erhalten sie keine Unterstützung, können sie dauerhaft in eine Depression fallen. Annemarie Friedli geht in Gesprächen mit betroffenen Müttern, Ärztinnen und Psychologinnen den Ursachen nach.

3sat, 20.15 Uhr

DONNERSTAG, 14. MAI

Das Glück aus der Dose –

Wie wirksam sind Psychopharmaka?

Immer häufiger werden bei Kindern psychische Störungen diagnostiziert und in erster Linie mit Psychopharmaka behandelt. Die Dokumentation von Stefanie Schmidt und Lilian Franck beleuchtet die Kontroverse um Nutzen und Risiken dieser Medikamente.

ARTE, 19 Uhr

MONTAG, 18. MAI

Gehirn unter Drogen (1/2)

Kokain und Aufputschmittel

Drogen verursachen Glücksgefühle – eine Binsenweisheit mit schwer wiegenden Folgen. Denn stimulierende Mittel wie

Kokain wirken direkt auf das Belohnungszentrum im Gehirn und lassen den Drang nach dem Rausch zur Sucht werden.

ARTE, 19 Uhr

hitec

Die Vermessung der Lust

In Zeiten von Viagra arbeiten Pharmafirmen daran, auch ein Lustmittel für die Frau zu finden. Ein schwieriges Unterfangen, denn weiblicher Sex ist komplizierter als männlicher.

ZDF Doku, 19.30 Uhr

DIENSTAG, 19. MAI

Gehirn unter Drogen (2/2)

Halluzinogene und Ecstasy

Halluzinogene Substanzen zählen zu den ältesten Drogen und wurden oft in religiösen Ritualen verwendet. Doch was bewirken sie im Gehirn?

ARTE, 19 Uhr

MITTWOCH, 20. MAI

Expedition ins Gehirn

Gedächtnis-Giganten

»Inselbegabungen« von Autisten gehen offenbar auf falsch verdrahtete Nervenzellen zurück. Ihre Erforschung öffnet »ein einmaliges Fenster ins menschliche Gehirn«.

ARTE, 19 Uhr

DONNERSTAG, 21. MAI

X:enius

Wie finden Frauen und Männer zueinander?

Die einschlägigen Ratgeber bedienen in Sachen Liebe und Partnerwahl immer wieder die gleichen Klischees: Sie sucht den Beschützer, er will seinen Samen streuen. Bei ihrer Recherche stießen Dörthe Eickelberg und Pierre Girard auf neue Antworten der Verhaltensbiologie.

ARTE, 8.10 Uhr

Vom Patriarchen zum Papa –

Eine kurze Geschichte der Väter

Drei Vätergenerationen erzählen vom Vatersein, von Erziehungsidealen, von Enttäuschungen und Glücksmomenten. Sie zeigen, wie stark sich in einem Jahrhundert nicht nur die Gesellschaft, sondern auch die Vaterrolle gewandelt hat.

Phoenix, 18 Uhr

Expedition ins Gehirn

Der Einstein-Effekt

Der Dubliner Hirnforscher Michael Fitzgerald glaubt, dass die herausragenden Leistungen von Einstein, Newton oder Mozart auf Fehlschaltungen in ihren Gehirnen beruhten. Das hätten sie mit manchen Autisten gemeinsam.

ARTE, 19 Uhr

MONTAG, 25. MAI

SachsenSpiegel Reportage

»Einer geht noch« –

Komasaufen statt Hausaufgaben

In den vergangenen acht Jahren hat sich die Zahl der Klinikeinweisungen von Jugendlichen mit Alkoholvergiftung verdoppelt. Der Film von Kerstin Aldenhoff stellt ein Präventionsprogramm vor.

MDR, 8.50 Uhr

Gefährliche Gefühle –

Die Erforschung von Angst und Depressionen

Mehr als sieben Millionen Deutsche leiden an einer Angststörung. Mediziner gehen mittlerweile den körperlichen Ursachen auf den Grund: Gene und Neurotransmitter spielen eine Rolle.

RBB, 22.20 Uhr

SONNTAG, 31. MAI

Philosophie

Gefühle

Unsere Emotionen erleben wir als spontan und authentisch – und doch kann ein Mensch Gefühle auch vortäuschen und zur Manipulation anderer einsetzen. Diesem Paradox geht Raphaël Enthoven mit der Philosophin Mériam Korichi auf den Grund.

ARTE, 12.30 Uhr

DIENSTAG, 2. JUNI

X:enius

Zwillinge

Die Sendung stellt neue Ergebnisse der Zwillingsforschung vor und erzählt die Geschichte zweier Schwestern, die sich erst als Erwachsene kennen lernten – und sich verblüffend ähnlich sind.

ARTE, 8.10 Uhr

Kurzfristige Programmänderungen der Sender sind möglich.



Radiotipps

Dienstag, 12. Mai

Wissenswert

Berufsporträt: Der Sportpsychologe

Jürgen Klinsmann hat das Mentalcoaching in Deutschland populär gemacht. Doch Experten untersuchen schon seit Jahren, ob sich starke Nerven trainieren lassen. Um so genannte Trainingsweltmeister oder ewige Zweite kümmern sich heute Profi-Betreuer.

hr2 Kultur, 8.30 Uhr

Journal am Vormittag

Sprechstunde:

Trauma, Folter, Krieg – Wenn Erinnerungen nicht schweigen können

Zu Gast im Studio ist Mechthild Wenk-Ansohn, Ambulanzleiterin an einem Behandlungszentrum für Folteropfer.

Deutschlandfunk, 10.10 Uhr

Nahaufnahme

Wenn die Helfer Hilfe brauchen

Die Sendung behandelt die besonderen psychischen Belastungen von Ehrenamtlichen.

Bayern2, 15.30 Uhr

Mittwoch, 13. Mai

Wissenswert

Berufsporträt: Der Schulpsychologe

Immer mehr Schülerinnen und Schüler sind verhaltensauffällig. Sie bedrohen Lehrer und Mitschüler, neigen zu Gewaltausbrüchen, mobben andere und dokumentieren das Ganze mit dem Handy. Lehrer und Familien sind mit solchen Problemen oft überfordert, mehr Psychologen im Schuldienst tun not. Die Sendung begleitet eine Schulpsychologin bei der Arbeit.

hr2 Kultur, 8.30 Uhr

Donnerstag, 14. Mai

Wissenswert

Berufsporträt: Der Arbeits- und Organisationspsychologe

Ein Manager braucht Durchsetzungskraft und Willensstärke, eine einfühlsame Teamassistentin ist gut für das Betriebsklima. Arbeits- und Organisationspsychologen sorgen mit Tests und Ge-

sprächen dafür, dass eine Firma genau den Mitarbeiter einstellt, der ihr am meisten nutzt. Wie gut können Psychologen die Persönlichkeit und die Eignung der Bewerber erkennen? Und welche Methoden setzen sie ein?

hr2 Kultur, 8.30 Uhr

Freitag, 15. Mai

Wissenswert

Berufsporträt:

Der klinische Psychologe

Welchen Sinn hat mein Leben überhaupt noch? Falle ich meinen Mitmenschen nur zur Last? Mit solchen Fragen werden klinische Psychologen konfrontiert, die Krebspatienten behandeln. Zuhören, beraten und therapeutisch unterstützen gehört zu ihren wichtigen Aufgaben.

hr2 Kultur, 8.30 Uhr

Samstag, 16. Mai

Funkkolleg Psychologie

Psychologie – Ein Schlüssel zum guten Leben?

Geborgenheit, Optimismus, Freude, Güte – Seelenzustände, die in der herkömmlichen, »störungsorientierten« Psychologie bislang wenig beachtet wurden. Wie Glück entsteht, ist jedoch mindestens ebenso wichtig wie der Ursprung von Unglück, sagen Forscher. Die Sendung gewährt Einblicke in die »Positive Psychologie«.

hr2 Kultur, 9.25 Uhr

Donnerstag, 21. Mai

Lebenswert

Die Reise nach innen –

Über Selbsterfahrung und Spiritualität

Die Suche nach dem Selbst, dem Kern der eigenen Persönlichkeit, ist eines der wichtigsten Motive, aus denen sich Menschen spirituellen Gemeinschaften zuwenden. Der Theologe und Psychotherapeut Wunibald Müller ist überzeugt: »Früher hat man Gott ganz selbstverständlich im Himmel gesucht. Heute suchen Menschen ihn vor allem in sich selbst, am Ziel der Reise nach innen.«

hr2 Kultur, 17.05 Uhr

Samstag, 23. Mai

Funkkolleg Psychologie

Was ist normal?

Es ist noch gar nicht lange her, da gab es kein größeres Stigma, als psychisch gestört zu erscheinen – »durchgedreht« eben. Heute schärft gerade die psychologische Forschung den Blick dafür, wie normal das scheinbar Unnormale häufig daherkommt, und wie wichtig es ist, sich keine allzu starren Vorstellungen von »Normalität« zu machen.

hr2 Kultur, 9.25 Uhr

Montag, 25. Mai

Wissenswert

Der Seele auf der Spur?

Die Geschichte der Hirnforschung (1/2)

Für das Gehirn gibt es viele Metaphern – zum Beispiel: Kühlschranks, Druckkessel und Computer. Rainer Dachselt nimmt die Zuhörer mit auf eine Reise durch die wechselvolle Ideengeschichte der Neurowissenschaften.

hr2 Kultur, 8.30 Uhr

Dienstag, 26. Mai

Wissenswert

Der Seele auf der Spur?

Die Geschichte der Hirnforschung (2/2)

Wo sitzt das, was man unsere Seele nennt? Erkenntnisse der Neurowissenschaften über das Verhältnis von linker und rechter Hirnhälfte.

hr2 Kultur, 8.30 Uhr

Sonntag, 31. Mai

Gedanken zur Zeit

Warum zum Teufel tun wir's nicht?

Vom schwierigen Gang in die nächste Epoche

Die Naturwissenschaft sagt uns: Unsere Art zu leben führt in die ökologische Katastrophe. Ökonomen befürchten den wirtschaftlichen Zusammenbruch. Psychologen behaupten: Unsere Lebensweise macht immer mehr Menschen depressiv. Doch was folgt aus all diesen Erkenntnissen? Mathias Greffrath geht der Frage nach, was uns daran hindert, gemäß unseren Einsichten zu handeln.

NDR Kultur, 19 Uhr

TERMINE

21.–23. MAI, ZÜRICH

6. Workshopkongress für Klinische Psychologie und Psychotherapie / 27. Symposium der Fachgruppe Klinische Psychologie und Psychotherapie der Deutschen Gesellschaft für Psychologie
Information: Universität Zürich, Klinische Psychologie und Psychotherapie
Telefon: +41 44 6357358,
E-Mail: kongress09@psychologie.uzh.ch
www.workshopkongress-09.ch

02.–05. JUNI, HAMBURG

14. Suchttherapietage: Sucht bei Jung und Alt – altersspezifische Aspekte
Information: Zentrum für Interdisziplinäre Suchtforschung (ZIS), Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Martinistr. 52, 20246 Hamburg,
Telefon: +49 40 42803-4203, Fax: -5121,
E-Mail: kontakt@suchttherapietage.de
www.suchttherapietage.de/

18.–20. JUNI, LEIPZIG

Symposium: Ekel in der Psychotherapie und Psychosomatik – Behandlung von Komplextraumatisierungen

Information: Kongressbüro »Körperpotenziale«, Leipziger Str. 36A, 04178 Leipzig,
E-Mail: info@koerperpotenziale.de
www.koerperpotenziale.de

19.–20. JUNI, DORTMUND

18. Dortmunder Wissenschaftliches Symposium für Psychotherapie: Was leistet Psychotherapie?
Information: Alexandra Klossek, LWL-Klinik Dortmund, Abteilung für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Sekretariat II, Marsbruchstr. 179, 44287 Dortmund,
Telefon: +49 231 4503-2859,
Fax: -2743,
E-Mail: alexandra.klossek@wkp-lwl.org
www.ruhr-uni-bochum.de/psy-som-do/

19.–22. JUNI, LÜBECK

80. Verhaltenstherapiewoche: Essstörung – ist radikales Umdenken erforderlich?
Information: IFT-Gesundheitsförderung Gesellschaft mbH, Verhaltenstherapiewoche, Ellen Andersson, Montsalvatstr. 14, 80804 München,

Telefon: +49 89 360804-94, Fax: -98,
E-Mail: andersson@ift.de
www.vtwoche.de

03.–05. JULI, SALZBURG

Neurobiologie der Psychotherapie – Beziehung und Komplexität
Veranstaltungsort: Große Aula der Universität Salzburg,
Information: SKS-SchattauerKongress-Service, Schattauer GmbH, Hölderlinstr. 3, 70174 Stuttgart,
Klaus Jansch, Telefon: +49 711 22987-59,
E-Mail: klaus.jansch@schattauer.de, oder Iris Menrath, Telefon: +49 711 22987-46,
E-Mail: iris.menrath@schattauer.de
www.schattauer.de

11.–13. SEPTEMBER, ZÜRICH

3. Kongress zur transkulturellen Psychiatrie, Psychotherapie, Psychosomatik
Information: IEC-Management, Yasmin Haunold, Reisnerstr. 41/Top 14, A-1030 Wien, Fax: +43 1 9134849,
E-Mail: office@iec-management.at
www.transkulturellepsychiatrie.de

IHRE VORTEILE ALS ABONNENT VON **GEHIRN&GEIST**

Als Abonnent erhalten Sie **Gehirn&Geist** zum Vorzugspreis von nur € 68,- (ermäßigt auf Nachweis € 55,-) inkl. Versandkosten Inland.

Unter www.gehirn-und-geist.de/plus finden Sie noch weitere Vorteile:

- Zugriff auf alle **Gehirn&Geist**-Monatsartikel seit der Erstausgabe
- Ihren persönlichen Mitgliedsausweis zum Herunterladen mit zahlreichen Vergünstigungen bei vielen wissenschaftlichen Einrichtungen, Museen und Filmtheatern
- einen monatlichen Bonusartikel und den Zugriff auf das Archiv mit allen bisher erschienenen Bonusartikeln
- kostenlose Downloads verschiedener Hefte der Spektrum der Wissenschaft Verlagsgesellschaft mbH
- das spektrumdirekt-Premiumabo zum Vorteilspreis
- ein vergünstigtes Produkt des Monats

